

Ressort: Vermischtes

Wetter: Im Norden wechselnd bis stark bewölkt, sonst häufig sonnig

Offenbach, 16.06.2013, 12:00 Uhr

GDN - Heute Mittag ist es in Norddeutschland wechselnd bis stark bewölkt, vor allem in Schleswig-Holstein sowie im Küstenumfeld gibt es einzelne Schauer, selten auch mal ein kurzes Gewitter. In den übrigen Landesteilen scheint neben einigen Wolkenfeldern häufig die Sonne, wie der Deutsche Wetterdienst mitteilte.

Am Nachmittag und Abend können sich an den Alpen und im Schwarzwald lokal teils kräftige Gewitter entwickeln. Die Höchstwerte liegen im Norden und Nordwesten zwischen 16 und 21 Grad, sonst zwischen 22 und 27 Grad, am südlichen Oberrhein örtlich bis 29 Grad. Der Wind weht im Süden meist schwach, in der Mitte und im Norden teils mäßig, an der Küste auch frisch mit starken bis stürmischen Böen aus Südwest. In der Nacht zum Montag sind im Norden noch letzte Schauer möglich. Sonst klart der Himmel vielerorts auf. Die Tiefstwerte liegen zwischen 17 Grad am Oberrhein und 7 Grad im Norden. Am Montag ist es im Nordwesten teils wolkig oder stark bewölkt, Regen fällt aber kaum. Sonst scheint häufig die Sonne. Nachmittags bilden sich vor allem über den Bergländern Quellwolken. Am späten Nachmittag kann es im äußersten Westen, im westlichen Bergland und an den Alpen vereinzelte, dann aber kräftige Gewitter geben, sonst bleibt es trocken. Die Höchsttemperaturen liegen im Norden zwischen 18 und 24 Grad, sonst zwischen 25 und 32 Grad, im Südwesten bei bis zu 34 Grad. Der Wind weht schwach bis mäßig aus östlichen Richtungen. Bei Gewittern kann es stürmische Böen geben. In der Nacht zum Dienstag gibt es im Norden und zum Teil auch in der Mitte vereinzelte Schauer oder Gewitter. Ansonsten ist es vielerorts gering bewölkt oder klar. Die Temperatur sinkt auf 20 Grad im Südwesten bis 10 Grad in Nordfriesland. Am Dienstag scheint häufig die Sonne, etwas wolkiger ist es zum Teil im Norden. Nachmittags bilden sich gebietsweise einige Quellwolken und vor allem im Bergland sowie an den Alpen kann es lokal, dann aber heftige Gewitter geben. Vielerorts bleibt es aber auch trocken. Die Höchstwerte liegen an den Küsten zwischen 19 und 25 Grad, sonst zwischen 26 und 35 Grad, im Süden bis 37 Grad. Abgesehen von Gewitterböen weht der Wind schwach, zeitweise auch mäßig aus Nordost bis Südost.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-15972/wetter-im-norden-wechselnd-bis-stark-bewoelkt-sonst-haeufig-sonnig.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619